

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturangaben	XXIX

1. Teil Individualarbeitsrecht

I. Einleitung	1
A. Begriff des Arbeitsrechts	1
B. Zweck und Funktion des Arbeitsrechts	2
1. Zweck	2
2. Schutztechniken	2
C. Geschichtliche Entwicklung	3
D. Systematik des Arbeitsrechts	4
E. Stellung des Arbeitsrechts im Rechtssystem	4
1. Kompetenzfragen	4
2. Grundrechte	5
3. Unionsrecht	5
4. Zuordnung zum Privatrecht oder öffentlichen Recht ...	6
F. Stufenbau der Rechtsquellen des Arbeitsrechts	6
1. Rechtsquellen und ihre Rangfolge	6
2. Normenkollision, Günstigkeitsvergleich	9
3. Auslegung	10
G. Begriff des Arbeitnehmers	10
1. Allgemeiner Arbeitnehmerbegriff	10
2. Besondere Arbeitnehmerbegriffe	13
3. Sonderbehandlung von leitenden Angestellten	14
4. Abgrenzung des Arbeitsvertrags von anderen Vertrags- typen	15
5. Arbeitnehmerähnliche Personen	16
H. Arbeitsvertragstypen	19
1. Einteilung nach Berufsgruppen	19
a) Gesetze für die Berufsgruppe der Arbeiter	19
b) Gesetze für die Berufsgruppe der Angestellten	21
c) Gemeinsame Normen für Arbeiter und Angestellte .	23
2. Besondere Arbeitnehmergruppen	24
a) Kinder und Jugendliche	25
b) Behinderteneinstellungsgesetz (BEinstG)	27

VII

c) Ausländerbeschäftigungsgesetz (AuslBG)	28
d) Frauen, Schwangere, Mütter und Väter	31
e) Präsenz-, Ausbildungs- und Zivildienstler	33
f) Nachtarbeit	33
g) Belegschaftsfunktionäre	34
3. Besondere Zwecke	34
a) Ausbildungsverhältnis	34
b) Probearbeitsverhältnis	35
c) Arbeitsverhältnis für einen vorübergehenden Bedarf	36
II. Die Begründung des Arbeitsverhältnisses	36
A. Abschlussfreiheit	36
B. Arbeitsvermittlung	36
C. Vertragsabschluss	37
1. Geschäftsfähigkeit	37
2. Form	38
3. Dienstzettel	39
4. Stellvertretung	39
5. Einschränkung der Abschlussfreiheit	40
6. Fragerecht des Arbeitgebers	41
7. Vorstellungskosten	41
D. Mangelhafter Arbeitsvertrag	41
III. Die Pflichten des Arbeitnehmers	43
A. Allgemeines	43
B. Arbeitspflicht	43
1. Persönliche Erbringung der Arbeitsleistung	43
2. Dreiecksverhältnisse	44
a) Arbeitskräfteüberlassung	44
b) Betriebs- und Unternehmensübergang	47
3. Inhalt der Arbeitspflicht	48
4. Lage und zeitliches Ausmaß der Arbeitspflicht	50
a) Allgemeines	50
b) Arbeitszeit, Normalarbeitszeit	51
c) Überstundenarbeit	54
d) Teilzeitarbeit	55
e) Besondere Teilzeitbeschäftigungen	56
f) Karenzierungsvereinbarungen und Aussetzungsverträge	59
g) Ruhepausen und Ruhezeiten	60
5. Weisungsrecht des Arbeitgebers	62
C. Treuepflicht	62
1. Allgemeines	62
2. Handlungspflichten	63
a) Mehrarbeitspflicht, Notarbeitspflicht	63

VIII

b) Anzeigepflichten	64
c) Besondere Meldepflichten	65
3. Unterlassungspflichten	66
a) Verschwiegenheitspflicht	66
b) Verbot einer abträglichen Nebenbeschäftigung bzw eines abträglichen Privatlebens	67
c) Geschenkkannahmeverbot (Schmiergeldverbot)	68
d) Wettbewerbsverbot	69
e) Exkurs: Konkurrenzklausele	70
D. Sanktionen bei Pflichtverletzungen	72
1. Erfüllungsanspruch, Vertragsauflösung	72
2. Haftpflicht	72
3. Disziplinarstrafen	74
4. Kautionschutz	75
5. Vertragsstrafen	76
IV. Die Pflichten des Arbeitgebers	76
A. Entgeltspflicht	76
1. Allgemeines	76
2. Begriff des Entgelts	77
a) Allgemeines	77
b) Unterscheidung zwischen Geld- und Naturalentgelt	78
c) Laufendes Entgelt und besondere Entgeltformen	79
d) Zeit- und Akkordlohn	79
e) Provisionen	81
f) Umsatz- und Gewinnbeteiligung	81
g) Sonstige Entgeltformen	82
h) Entgelthöhe und Leistungsmodalitäten	84
3. Gesetzlich festgelegte Entgeltarten	86
a) Abfertigung – Überblick	86
b) Abfertigung für bis 31. 12. 2002 abgeschlossene Verträge	87
c) Abfertigung nach dem BMSVG	88
d) Sonn- und Feiertagsentgelt	89
e) Sonstige gesetzliche Entgeltansprüche	89
4. Fälligkeit	90
5. Leistungsort und bargeldlose Lohnzahlung	90
6. Verjährung, Verfall und Verzicht	91
7. Entgeltsicherung	92
a) Allgemeines	92
b) Lohnpfändungsrecht	93
c) Gutgläubiger Verbrauch	93
d) Ausbildungskostenrückerersatz	94
e) Insolvenzentgeltsicherung	95

8. Entgeltfortzahlung trotz Entfalls der Arbeitsleistung . . .	96
a) Arbeitsleistung unterbleibt aus in der Sphäre des Arbeitgebers gelegenen Gründen	96
b) Kurzfristige Verhinderung aus wichtigem Grund . . .	97
c) Spezielle Regelungen für Dienstverhinderungen	98
d) Entgeltfortzahlung bei Krankheit oder Unfall	99
e) Pflegefreistellung	101
f) Mutterschaft	101
9. Sonderfall Erholungsurlaub	102
a) Allgemeines	102
b) Entstehen des Urlaubsanspruchs	102
c) Urlaubsantritt	103
d) Urlaubsausmaß und Urlaubsteilung	105
e) Urlaubsentgelt	106
f) Ersatzleistung für Urlaub	106
g) Ablöseverbot, Verjährung und Verfall	107
B. Beschäftigungspflicht	108
C. Zeugnispflicht	109
D. Fürsorgepflicht	110
1. Allgemeines	110
2. Konsequenzen bei Verletzung der Fürsorgepflicht	110
3. Einzelne Schutzobjekte	112
4. Gleichbehandlung und Diskriminierungsschutz	113
a) Überblick	113
b) Arbeitsrechtlicher Gleichbehandlungsgrundsatz	114
c) Diskriminierungsschutz im GIBG und BEinstG	115
V. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	118
A. Allgemeines	118
1. Zur Beendigung von Dauerschuldverhältnissen	118
2. Beendigungsarten beim Arbeitsverhältnis	120
a) Einleitung	120
aa) Vorbemerkung	120
bb) Regelfall: Unbefristetes Arbeitsverhältnis bzw Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit	120
cc) Befristetes Arbeitsverhältnis (Arbeitsverhältnis auf bestimmte Zeit)	121
dd) Arbeitsverhältnis auf Probe	125
ee) Arbeitsverhältnis für vorübergehenden Bedarf . .	126
ff) Arbeitsverhältnis auf Lebenszeit	127
gg) Lehrverhältnis	127
b) Sonderfälle	129
aa) Tod eines Vertragspartners	129

bb)	Wechsel der Verfügungsberechtigung über das Unternehmen, den Betrieb, einen Unternehmens- teil oder einen Betriebsteil (Betriebsinhaberwechsel oder Betriebsübergang)	130
cc)	Alter	132
dd)	Pensionierung (Versetzung in den Ruhestand) . .	133
ee)	Unmöglichkeit der Leistung bei einem der Vertragspartner	133
ff)	Unterbrechung des Arbeitsverhältnisses (Ausset- zung)	134
gg)	Insolvenz	135
B.	Die einvernehmliche Beendigung (Aufhebungsvertrag) . .	137
C.	Die Kündigung	138
1.	Allgemeine Grundsätze	138
2.	Kündigungsfristen und Kündigungstermine	142
a)	Allgemeines	142
b)	Die Regelung für Angestellte	144
c)	Die Regelung für Arbeiter	145
d)	Echter Kündigungsausschluss	145
3.	Rechtswidrige Kündigungen	146
4.	Kündigungsschutz	148
a)	Vorbemerkung	148
b)	Allgemeiner Kündigungsschutz	148
aa)	Vorbemerkung	148
bb)	Zur Grundkonzeption des allgemeinen Kündi- gungsschutzes	149
cc)	Betriebsverfassungsrechtliches Vorverfahren . . .	150
dd)	Anfechtung der Arbeitgeberkündigung	151
1)	Berechtigung	151
2)	Anfechtungsgründe	152
3)	Verfahren	156
c)	Individueller Kündigungsschutz	156
d)	Besonderer Kündigungsschutz	158
aa)	Vorbemerkung	158
bb)	Kündigungsverbote kombiniert mit gerichtlichen bzw behördlichen Ausnahmegenehmigungen . . .	158
1)	Belegschaftsfunktionäre und Gleichgestellte . .	158
2)	Mütter und Väter	161
3)	Präsenz- und Zivildienstler, im Ausbildungs- dienst befindliche Frauen und Zeitsoldaten . .	163
4)	Behinderte	165
cc)	Besondere Fälle eines Sonderschutzes vor Kündi- gungen	167

1) Lehrlinge	167
2) Hausbesorger	168
3) Vertragsbedienstete	168
4) Massenkündigungen (Kündigungsfrühwarnsystem)	169
D. Die einseitige vorzeitige Auflösung (Entlassung – Austritt)	170
1. Allgemeine Grundsätze	170
2. Zum wichtigen Grund im Einzelnen	172
3. Rechtsfolgen einer begründeten vorzeitigen Auflösung	176
4. Rechtswidrige vorzeitige Auflösung	178
5. Entlassungsschutz	179
a) Allgemeines	179
b) Allgemeiner Entlassungsschutz	180
aa) Vorbemerkung	180
bb) Zur Grundkonzeption des allgemeinen Entlassungsschutzes	181
cc) Das Beteiligungsrecht des Betriebsrates	181
dd) Anfechtung der Entlassung	181
c) Individueller Entlassungsschutz	182
d) Besonderer Entlassungsschutz	183
aa) Übersicht	183
bb) Einzelheiten	184
1) Belegschaftsfunktionäre und Gleichgestellte	184
2) Präsenzdiener und Gleichgestellte	185
3) Mütter und Väter	185
4) Lehrlinge	185
5) Vertragsbedienstete	185
6) Behinderte	186
7) Entlassungen und Kündigungsfrühwarnsystem	186
E. Verhältnis der einzelnen Bestandschutzregelungen zueinander	186
1. Verhältnis des allgemeinen zum individuellen Bestandschutz	186
2. Verhältnis des allgemeinen und individuellen Bestandschutzes zum besonderen Bestandschutz	187
3. Verhältnis der Regelungen des besonderen Bestandschutzes zueinander	188
F. Das besondere Wahlrecht des Arbeitnehmers bei rechtsunwirksamer Auflösung (Kündigung, Entlassung) durch den Arbeitgeber	189
G. Der Rücktritt vom Vertrag	190
H. Zu den Nachwirkungen des Arbeitsverhältnisses	191

VI. Arbeitnehmerschutzrecht	193
A. Allgemeines	193
B. Technischer Arbeitnehmerschutz	193
1. Allgemeines	193
2. Arbeitsstätten und Baustellen	193
3. Arbeitsplätze und Arbeitsvorgänge	194
4. Arbeitsmittel und Arbeitsstoffe	194
5. Durchführung und Kontrolle	194
6. Sicherheitsvertrauenspersonen	195
7. Präventivdienste	195
8. Funktionen des BR beim Gefahrenschutz	195
C. Arbeitszeitschutz	195
D. Besondere Schutzvorschriften für bestimmte Arbeitnehmergruppen	196
1. Frauen	196
2. Kinder- und Jugendschutz	196
3. Bauarbeitenkoordination	196

2. Teil

Kollektives Arbeitsrecht

I. Kollektives Arbeitsrecht im Überblick	197
A. Grundlagen	197
B. Gliederung	198
C. Das Arbeitsverfassungsrecht im Rechtssystem	198
1. Vorbemerkung	198
2. Arbeitsvertragsrecht	198
3. Arbeitnehmerschutzrecht und Arbeitsverwaltungsrecht	199
4. Verfahrensrecht	199
5. Privatrecht und öffentliches Recht	199
6. Absolut zwingendes Arbeitsverfassungsrecht	200
D. Zur historischen Entwicklung	200
II. Berufsverbandsrecht	201
A. Allgemeines	201
B. Freie Berufsvereinigungen (Koalitionen)	201
1. Begriff und Wesen	201
2. Koalitionsfreiheit, Koalitionsrecht	202
a) Verfassungsrechtliche Grundlagen	202
b) Unionsrechtliche Grundlagen	203
c) Rechtsgrundlagen auf einfachgesetzlicher Stufe	204
d) Inhalt des Koalitionsrechts	204
e) Rechtsfolgen bei Beeinträchtigungen	205
3. Freie Berufsvereinigungen in Österreich	205
C. Gesetzliche Interessenvertretungen	206
1. Begriff und Bedeutung	206

2. Arbeiterkammerorganisation	207
3. Wirtschaftskammerorganisation	208
4. Sonstige Berufskammern	208
III. Kollektive Rechtsetzung im Überblick	209
A. Begriff, Wesen, Erscheinungsformen	209
B. Sozial- und wirtschaftspolitische Bedeutung	210
C. Rechtsgrundlagen und Geltungsbereich	210
IV. Kollektivvertrag	212
A. Begriff und Wesen	212
B. Kollektivvertragsfähigkeit	212
1. Grundlagen	212
2. Kollektivvertragsfähigkeit kraft Gesetzes	214
a) Gesetzliche Interessenvertretungen	214
b) Juristische Personen öffentlichen Rechts	215
3. Kollektivvertragsfähigkeit kraft Zuerkennung	215
a) Verfahren	215
b) Freie Berufsvereinigungen	215
c) Vereine	216
4. Konkurrenzen	217
C. Kollektivvertragsunterworfenheit	217
1. Grundlagen	217
2. Kollektivvertragsangehörigkeit	218
a) Kraft Mitgliedschaft (§ 8 Z 1 ArbVG)	218
b) Kraft Betriebs(teil)überganges (§ 8 Z 2 ArbVG, § 4 AVRAG)	219
c) Bei einem verbundenen Gewerbe (§ 8 Z 3 ArbVG) ..	220
3. Sonderfall der Arbeitskräfteüberlassung	220
4. Außenseiterwirkung auf Arbeitnehmerseite	222
5. Sonderregelungen für Außenseiter auf Arbeitgeberseite .	222
6. Autonome Geltungsbereichsbestimmungen	223
7. Kollision von Kollektivverträgen	223
a) Normenkonkurrenz und Mehrfach-Kollektivvertrags- unterworfenheit	223
b) Fallgruppen	224
c) Fachlich bedingte Mehrfach-Kollektivvertragsunter- worfenheit (§§ 9 und 10 ArbVG)	225
d) Sonderfragen	226
D. Abschluss und Beendigung	227
1. Abschluss des Kollektivvertrags	227
2. Beendigung des Kollektivvertrags	228
3. Nachwirkung	229
E. Wirkungen des normativen Teils	230
1. Verhältnis zum Gesetz	230

2. Verhältnis zu anderen Kollektivverträgen und sonstiger kollektiver Rechtsgestaltung	231
3. Verhältnis zum Einzelarbeitsvertrag	231
a) Unmittelbare Rechtsverbindlichkeit (Normwirkung)	231
b) Zwingende Wirkung und Günstigkeitsvergleich	231
4. Auslegung	232
5. Grundrechtsbindung	232
F. Zulässiger Inhalt des Kollektivvertrags	233
1. Grundlagen	233
2. Schuldrechtlicher Teil	233
3. Normativer Teil	234
4. Besondere Klauseln	236
a) Istlohnklauseln	236
b) Exkurs: Aufsaugungsklauseln	237
c) Verfallsklauseln	238
d) Weitere Klauseln	239
G. Streitigkeiten	240
V. Satzung und behördliche Festsetzung von Arbeitsbedingungen	240
A. Allgemeines	240
B. Satzung	241
C. Mindestlohntarif	241
D. Behördliche Festsetzung des Lehrlingseinkommens	242
VI. Arbeitskampfrecht	243
A. Allgemeines	243
B. Formen	243
1. Allgemeines	243
2. Streik	244
3. Aussperrung	245
4. Boykott	245
C. Staat und Arbeitskampf	246
1. Anmerkungen zur geschichtlichen Entwicklung	246
2. Neutralität des Staates – Recht auf Arbeitskampf – Kampffreiheit	246
3. Zur rechtlichen Beurteilung von Arbeitskämpfen	248
D. Rechtliche Beurteilung der Gesamttaktion	250
1. Strafrecht	250
2. Zivilrecht	250
a) Allgemeines	250
b) Zivilrechtliche Rechtswidrigkeit der Gesamttaktion	251
c) Schadenersatz wegen rechtswidriger Gesamttaktion	253
E. Rechtliche Beurteilung der individuellen Kampfteilnahme	253
1. Allgemeine Grundsätze	253
2. Auswirkungen auf Entgeltanspruch	254

3. Rechtsfolgen betreffend den Bestand des Arbeitsvertrags	255
4. Schadenersatz wegen Kampfbeteiligung	255
F. Schlichtungsrecht	255
1. Allgemeines	255
2. Gesetzliche Grundlagen	256
VII. Betriebsverfassungsrecht – Grundlagen	256
A. Allgemeines	256
1. Begriff und Grundgedanken	256
2. Zwecke der Betriebsverfassung	257
3. Regelungsbereiche	258
B. Rechtsgrundlagen	258
C. Allgemeine Ordnungsfragen	259
1. Stellung im Rechtssystem	259
2. Verhältnis zur überbetrieblichen Arbeitsverfassung	259
a) Verhältnis zu gesetzlichen überbetrieblichen Interessenvertretungen	259
b) Verhältnis zu freiwilligen Berufsvereinigungen	259
c) Zusammenarbeit mit überbetrieblicher Interessenvertretung	259
d) Weitere Befugnisse nach dem ArbVG	260
D. Geltungsbereich	260
1. Maßgebende Vorschriften	260
2. Sachlicher Geltungsbereich	260
a) Grundsatz	260
b) Ausnahmen	261
3. Personeller Geltungsbereich	261
a) Grundsatz	261
b) Ausnahmen	262
4. Räumlicher Geltungsbereich	263
5. Konsequenzen der Geltung	264
6. Belegschaftsvertretungen außerhalb des ArbVG	264
VIII. Organisation der Belegschaft	265
A. Organisationsebenen	265
1. Belegschaft	265
a) Begriff und Rechtsnatur der Belegschaft	265
b) Betriebsinhaber und Arbeitgeber	266
c) Betriebsverfassungsrechtliche Rechtsverhältnisse	266
2. Arbeitsstätte und Betrieb	266
a) Begriff der Arbeitsstätte	266
b) Betriebsbegriff	266
c) Verfahren zur Klärung der Betriebseigenschaft	268
3. Unternehmen	268
4. Konzern	269

5. Arbeitnehmergruppen	269
a) Sektionierung der Belegschaft	269
b) Rechtsfolgen der Sektionierung	270
c) Sondervertretung	271
B. Arten von Belegschaftsorganen	271
C. Bildung und Tätigkeit von Belegschaftsorganen	272
1. Überblick	272
a) Zweck der Organbildung	272
b) Mögliche Konstellationen	272
c) Belegschaftsversammlungen	274
2. Betriebsrat	274
a) Allgemeines	274
b) Zusammensetzung	275
c) Wahl	276
aa) Bestellung durch Wahl	276
bb) Wahlgrundsätze	276
cc) Wahlrecht	276
dd) Wahldurchführung	277
ee) Wahlmängel	278
d) Tätigkeitsdauer	280
e) Geschäftsführung	283
3. Zentralbetriebsrat	284
a) Allgemeines	284
b) Wahl	284
c) Konstituierung, Geschäftsführung	285
d) Tätigkeitsdauer	285
4. Konzernvertretung	286
a) Funktion und Bedeutung	286
b) Errichtung	286
c) Zusammensetzung der Konzernvertretung	287
aa) Zahl der Delegierten und Ersatzdelegierten	287
bb) Nominierungen aufgrund von Vorschlägen wahlberechtigter Gruppen	287
cc) Funktionsperiode	287
dd) Veränderungen im Unternehmensbestand eines Konzerns	288
d) Schriftliches Verfahren	288
e) Teilkonzernvertretung	288
f) Errichtungsmängel	288
5. Zuständigkeit der Belegschaftsorgane	289
6. Europäische Betriebsverfassung	290
7. AN-Beteiligung in der Europäischen Gesellschaft (SE)	292

8. AN-Beteiligung in der Europäischen Genossenschaft (SCE)	294
9. Grenzüberschreitende Verschmelzungen, Umwandlungen und Spaltungen	294
D. Finanzierung	294
1. Allgemeines	294
2. Personal- und Sachaufwand	295
3. Das Umlagenrecht	296
4. Belegschaftsfonds	298
a) Allgemeines	298
b) Betriebsratsfonds (§ 74 ArbVG)	298
c) Zentralbetriebsratsfonds (§§ 86, 87 ArbVG)	299
5. Gebarungskontrolle	299
E. Rechtsstellung der Organmitglieder	300
1. Schutz betriebsverfassungsrechtlicher Funktionsausübung	300
2. Organmitgliedschaft und arbeitsvertragliche Pflichten	300
a) Arbeitspflicht und Weisungsrecht	300
b) BR-Tätigkeit und Betriebsgeschehen	305
c) Auslagenersatz	306
3. Beschränkungs- und Benachteiligungsverbot	306
4. Besonderer Kündigungs- und Entlassungsschutz	308
5. Rechtsstellung der einzelnen Arbeitnehmer	308
F. Exkurs: Sondervertretungen	309
1. Jugendvertretung	309
2. Behindertenvertrauenspersonen	310
IX. Aufgaben und Befugnisse der Belegschaft	310
A. Allgemeines	310
1. Interessenvertretungsaufgabe	310
2. Übersicht über die Arten der Befugnisse	311
B. Betriebsvereinbarung	313
1. Begriff und Grundlagen	313
2. Zulässigkeitsvoraussetzungen	314
a) Erfordernis inhaltlicher Zulässigkeit	314
b) Rechtliche Bedeutung unzulässiger Betriebsvereinbarungen	315
3. Wirksamkeitsbeginn	318
4. Publizierungsgebote	319
5. Rechtswirkungen	320
a) Betriebsvereinbarung und Einzelarbeitsvertrag	320
aa) Normwirkung	320
bb) Einseitig zwingende Wirkung	320
b) Verhältnis zweier Betriebsvereinbarungen	321
c) Betriebsvereinbarung und Kollektivvertrag	321
d) Betriebsvereinbarung und Gesetz	322

6. „Arten“ von Betriebsvereinbarungen	322
a) Einteilung der Betriebsvereinbarungen nach Mitbestimmungsintensität	322
aa) Zwingende Betriebsvereinbarungen – § 96 Abs 1 ArbVG	322
bb) Notwendige Betriebsvereinbarungen – § 96 a ArbVG	323
cc) Erzwingbare Betriebsvereinbarungen – § 97 Abs 1 Z 1–6 a ArbVG	324
dd) Fakultative Betriebsvereinbarungen – § 97 Abs 1 Z 7–23 a sowie 25, 26 und 27 ArbVG	325
b) Einteilung der Betriebsvereinbarungen nach der Erzwingbarkeit	326
7. Auslegung	327
8. Geltungsdauer	327
a) Art der BV	327
b) Betriebsvereinbarungen, deren Abschluss bloß freiwillig vorgesehen ist	327
aa) Allgemeines	327
bb) Autonome Regelung	328
cc) Gesetzliche Kündigungsregelung	328
dd) Allgemeine vertragsrechtliche Grundsätze	329
ee) Ende der Geltungsdauer kraft Gesetzes	329
ff) Sonderregelungen bei Umstrukturierungen	330
c) Betriebsvereinbarungen, deren Abschluss durch Zwangsschlichtung erzwungen werden kann	331
d) Wirkung der Beendigung	332
aa) Notwendige Differenzierungen	332
bb) Beendigungsarten ausgenommen Kündigung	332
cc) Kündigung	332
e) Publizierung der Beendigung	334
f) „Gemischte“ Betriebsvereinbarungen	334
C. Allgemeine Beteiligungsrechte	335
1. Überwachungsrecht	335
2. Interventionsrecht	336
3. Allgemeines Informationsrecht	337
4. Allgemeines Beratungsrecht	338
5. Arbeitsschutz	339
6. Betriebliche Frauenförderung	340
D. Besondere Beteiligungsrechte in sozialen Angelegenheiten	340
1. Betriebliche Berufsausbildung und Schulung	340
a) Allgemeines	340

b) Mitwirkung an der Planung und Durchführung von Maßnahmen	341
c) Mitwirkung an Einrichtungen	342
2. Betriebliche Wohlfahrtseinrichtungen	343
a) Grundlagen	343
b) Mitwirkung	344
c) Mitwirkung bei Werkwohnungen	346
3. Betriebliches Disziplinarrecht	346
a) Gesetzliche Grundlagen	346
b) Begriff der Disziplinarmaßnahme	346
c) „Mitwirkung“ des Betriebsrates an der betrieblichen Disziplin	348
d) Mitwirkung bei Verhängung einer Disziplinarmaßnahme	348
e) Mitwirkung bei Einführung einer Disziplinarordnung	350
4. Qualifizierte Personalfragebögen	350
5. Kontrollmaßnahmen und Kontrolleinrichtungen	352
6. Leistungsbezogene Entgelte	354
a) Kollektive Regelungen	354
b) Individuelle Regelung	355
7. Personaldaten- und Personalbeurteilungssysteme	355
8. Allgemeine Ordnungsvorschriften	357
9. Arbeitskräfteüberlassung	358
10. Auswahl der Betrieblichen Vorsorgekasse	359
11. Arbeitszeitverteilung	360
12. Bezügeauszahlung	361
13. Betriebliche Sozialpläne	362
14. Mitverwaltung bei Schulungs-, Bildungs- und Wohlfahrtseinrichtungen	365
15. Zweckentsprechende Benützung von Betriebseinrichtungen und -mitteln	365
16. Nachtschwerarbeit	366
17. Werkwohnungen	367
18. Unfallverhütung und Gesundheitsschutz	367
19. Menschengerechte Arbeitsgestaltung	368
20. Urlaubsverbrauch	369
21. Entgeltfortzahlung bei Betriebsversammlungen	369
22. Auslagen- und Aufwandsersatz	369
23. Vorübergehende Arbeitszeitverkürzung oder -verlängerung	370
24. Vorschlagswesen	371
25. Zuwendungen aus besonderen betrieblichen Anlässen ..	371

26. Gewinnbeteiligungssysteme, „sonstige“ leistungsbezogene und erfolgsbezogene Entgelte	371
27. Sicherung eingebrachter Gegenstände	373
28. Betriebspensionen	373
29. Betriebliche Ausbildung und Wohlfahrtseinrichtungen	375
30. Beschwerdewesen	376
31. Rechtsstellung bei Krankheit und Unfall	376
32. Kündigungsfristen und wichtige Beendigungsgründe	376
33. Kollektivvertragskollision	377
34. Frist für nachwirkende Betriebsratszuständigkeit bei Umstrukturierung	377
35. Frauenförderpläne	377
36. Rahmenbedingungen für Übertritt zur Abfertigung neu	378
37. Rahmenbedingungen für die Arbeit im Homeoffice	378
E. Besondere Beteiligungsrechte in personellen Angelegenheiten	379
1. Einstellung von AN	379
2. Versetzungen	381
a) Allgemeines	381
b) Begriff der Versetzung	381
c) Art der Versetzung	382
d) Zwingende Mitbestimmung mit Rechtskontrolle	383
3. Beförderungen	385
4. Vergabe von Werkwohnungen	386
5. Einvernehmliche Vertragsauflösung	386
6. Allgemeiner Kündigungs- und Entlassungsschutz	387
F. Besondere Beteiligungsrechte in wirtschaftlichen Angelegenheiten	387
1. Allgemeine wirtschaftliche Informations- und Beratungsrechte	387
2. Wirtschaftliches Interventionsrecht	388
3. Information bei Massenkündigungen	389
4. Ausfolgung des Jahresabschlusses und des Anhangs	389
5. Mitwirkung bei Betriebsänderungen	390
6. Mitwirkung im Aufsichtsrat	391
a) Grundlagen	391
b) Gegenstand der Mitwirkung	392
c) Rechtsstellung der Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat (§ 110 Abs 3 ArbVG)	393
d) Sondernennung der Arbeitnehmervertreter	393
e) Sonderregelung für GmbH & Co KG	394
f) Aufsichtsratsmitwirkung im Konzern	394
7. Einspruch gegen die Wirtschaftsführung	396

Inhaltsverzeichnis

G. Einschränkungen der Mitwirkung und Tendenzschutz	397
X. Rechtsschutz und Rechtsdurchsetzung	398
A. Schlichtung	398
1. Schlichtung in sozialen Angelegenheiten	398
2. Schlichtung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	399
B. Rechtsstreitigkeiten	400
Stichwortverzeichnis	403